



Sammlung Theaterzettel

Der Barbier von Bagdad

Lederer, Felix

1916-01-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

137

Freitag, 21. Januar 1916 30. Vorstellung im Abonnement A

Der Barbier von Bagdad

Romische Oper in zwei Aufzügen. Dichtung und Musik von Peter Cornelius
Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Der Calif	Joachim Kromer
Baba Mustapha, ein Cadi	Max Felmy
Margiana, dessen Tochter	Lisbeth Korst-Ubrig
Bostana, eine Verwandte des Cadi	Betty Kofler
Nureddin	Artur Corfield
Abul Hassan Ali Ebe Becar, Barbier	Wilhelm Fenten
Ein Sklave	Hugo Schödl
Erster	Hugo Boissin
Zweiter	Fritz Müller
Dritter	Fritz von der Heydt
Motawafel	Karl Jöller
Erster	Fritz von der Heydt
Zweiter	Hugo Boissin
Dritter	Hermann Trembach
Vierter	Franz Bartenstein

Diener Nureddins, Freunde des Cadi, Volk von Bagdad, Klagefrauen. Gefolge des Califen.
Ort der Handlung: Bagdad im Hause Nureddins, dann im Hause des Cadi.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Nach dem ersten Akte ist eine größere Pause.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr Anfang 8 Uhr Ende nach 9 1/4 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel-Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf. 8.50	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mf. 3.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 7.50	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 3.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.50
I. Rang: Loge 1. Reihe	" 7.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.50
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	" 5.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 2.—
Parterre: Loge 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Prosceniumsloge	" 2.—
Parterre: Loge 2. Reihe	" 5.—	IV. Rang: Mitte	" 1.25
Sperrsitze: 1. Parlett	" 4.50	IV. Rang: Seite	" 0.60
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 4.—	Stehplätze im Parlett	" 3.—
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 4.—	Parterre	" 2.—

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochlein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Samstag, 22. Januar, C 29, mittlere Preise: Gastspiel Frank und Tilly Wedekind: Zum ersten Male: König Nicolo Anfang 8 Uhr
Sonntag, 23. Januar, B 29, hohe Preise: Tristan und Isolde Anfang 5 1/2 Uhr
Montag, 24. Januar, D 29, mittlere Preise: Gastspiel Frank und Tilly Wedekind: Erdgeist Anfang 8 Uhr

Im Neuen Theater:

Samstag, 22. Januar, Gastspiel Konrad Dreher mit seiner Truppe: Vier Kriegsdämonen Anfang 8 Uhr
Sonntag, 23. Januar, Gastspiel Konrad Dreher mit seiner Truppe: